



caritas

Die Angebote der Erfurter Brücke
einer Einrichtung des
Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V.

www.dicverfurt.caritas.de
www.erfurter-bruecke.de



Gliederung

1. Informationen über Umfeld, Einzugsbereich und Leitbild
2. Angebote der Erfurter Brücke
 - 2.1 Seminare
 - 2.2 Zusammenarbeit mit Praxisklassen
 - 2.3 BErufsOrientierungsladen (BEO)
 - 2.4 Schulbezogene JSA
 - 2.5 Kompetenzagentur / JuStiQ
 - 2.6 Projekt EULE

Umfeld, Einzugsbereich und Leitbild

caritas

Das Jugendhaus „Erfurter Brücke“ befindet sich in der Erfurter Altstadt, Regierungsstraße 37/38. Die Einrichtung ist zu Fuß (Entfernung zum Domplatz 7 Minuten, zum Anger 10 Minuten) sowie mit der Straßenbahn leicht zu erreichen. Das Jugendhaus ist im Umfeld von einigen sozialen Einrichtungen gelegen z. B. dem Luise- Mücke- Stift, dem Kinder- und Jugendheim St. Vinzens, der Beratungsstelle „Schlupfwinkel“ und der Katholischen Diözesan-Jugendseelsorge.

Umfeld, Einzugsbereich und Leitbild

caritas

... Da sich die Angebote der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit an alle Regelschulen, Förderzentren, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Erfurts richten, kommen diese auch aus dem gesamten Stadtgebiet und umliegenden Dörfern.

Auszug aus dem Leitbild der Erfurter Brücke:

„Hier werden vor allem jene in den Blick genommen, die von sozialer, gesellschaftlicher und beruflicher Benachteiligung betroffen sind.“

Mitarbeiter/-innen, Finanzierung und Geschichte

caritas

4,5 VbE (Vollbeschäftigungseinheit) über
Jugendförderplan

3,5 VbE über ESF

FSJler/-innen und BFDler/-innen über Caritas und ESF

Ehrenamt: Einsatz in den verschiedenen Ansätzen und
bei youngcaritas (www.youngcaritas.de)

Praktikum: Student/-innen pädagogischer und sozial-
wissenschaftlicher, theologischer und psychologischer
Fächer (Vor- und Orientierungspraktikum, Praxis-
semester) oder angehender Erzieher/-innen

1996 - 2016 Zwanzig Jahre Erfurter Brücke!



caritas

2. ANGEBOTE DER ERFURTER BRÜCKE



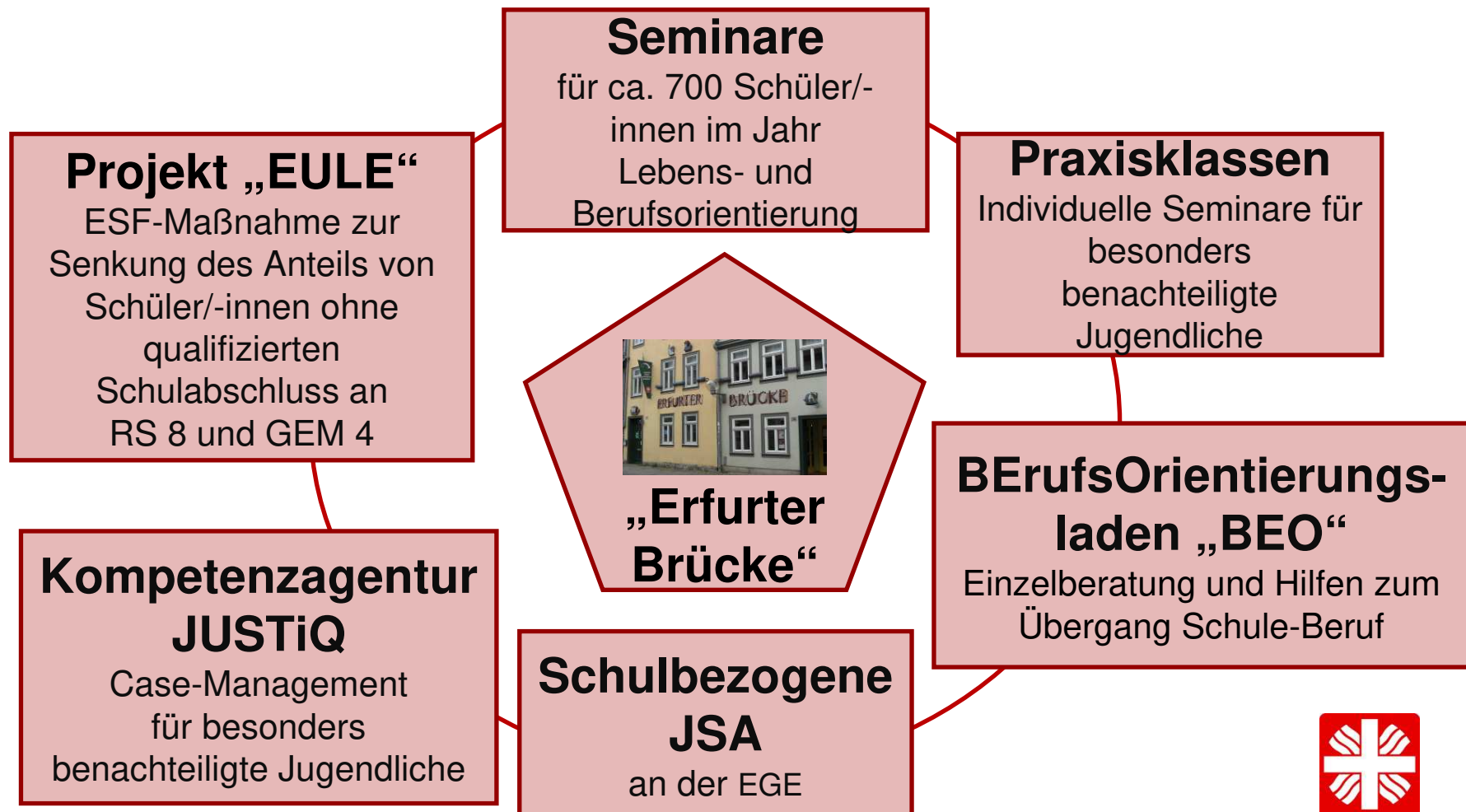
08.12.2016

Präsentation der Angebote Jugendhaus „Erfurter Brücke“ 2016

6



2. ANGEBOTE DER ERFURTER BRÜCKE



2.1 Seminare



Seminare

caritas

- Die vielfältigen Seminar-, Trainings- und Projektangebote richten sich an Schüler/-innen der Erfurter Regel- und Förderschulen
- Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen dabei auf Lebens- und Berufsorientierung
- Unsere Angebote orientieren sich am Bedarf der Jugendlichen, und im Besonderen an den Ansprüchen benachteiligter Schüler/-innen
- Zeichnen sich durch hohen Realitätsbezug und methodische Vielseitigkeit aus
- Anmeldungen erfolgen durch die Lehrkräfte der Schulen, da wir mit Klassenverbänden arbeiten



2.2 Zusammenarbeit mit Praxisklassen



Zusammenarbeit mit Praxisklassen

In eine Praxisklasse werden Schüler/-innen aller Erfurter Regelschulen (teilweise auch von Förderzentren) aufgenommen, die besondere Unterstützung im Lernen benötigen, Schuljahre wiederholt haben bzw. deren schulische Entwicklung bisher schwierig verlaufen ist.

Das Jugendhaus Erfurter Brücke, ein langjähriger Partner der Schule, bietet ihnen prozessorientierte Gruppen- und Einzelarbeit zur Stabilisierung der Persönlichkeit, zum Ausbau sozialer Kompetenzen und Förderung der schulischen und beruflichen Integration an.

2.3 Berufsorientierungsladen (BEO)



Berufsorientierungsladen (BEO) **caritas**

Angebot der Jugendsozialarbeit für Jugendliche, ohne konkrete berufliche Perspektive

- Einzelberatung bei persönlichen, schulischen, sozialen, u. arbeitsbezogenen Problemlagen, All-gemeine Jugendberatung, Vermittlung von Nachhilfe
- Beratung zum Übergang Schule-Beruf, der Berufswahl, Onlineberatung
- Hilfen und Orientierung rund um das gesamte Bewerbungsverfahren insbesondere beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen
- Suche nach Praktikums- und Ausbildungsstellen, Stellenangeboten bzw. Online-Recherchen

2.3 Schulbezogene Jugendsozialarbeit



Schulbezogene Jugendsozialarbeit

an der Evangelischen Gemeinschaftsschule Erfurt
(Schulsozialarbeit)

- Die Arbeitsfelder der Schulsozialarbeit sind Beratung und Einzelfallhilfe, Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Projekte, Netzwerkarbeit und Gemeinwesen-arbeit, Beratung zu Freizeitangeboten, Schulentwicklung, Elternarbeit, Gewaltprävention sowie die Unterstützung im Übergang Schule-Beruf.
- Adressaten sind Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte und Pädagogen/-innen
- Grundsätze sind u.a. Vertraulichkeit und
Freiwilligkeit

2.4 Kompetenzagentur / „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ (JUSTiQ)

caritas



Kompetenzagentur / „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ (JUSTiQ)“

caritas

- Die Kompetenzagentur und das Programm JUSTiQ beraten und begleiten benachteiligte Jugendliche am Übergang Schule-Ausbildung-Beruf mit dem Ziel der beruflichen und sozialen Integration
- In der Fallarbeit werden mit den jungen Menschen passgenaue Zugänge zu Ausbildung, Arbeit und/oder soziale Hilfen erarbeitet und genutzt
- Vorhandene Ressourcen und Stärken der Teilnehmenden werden ausfindig gemacht und einbezogen
- Parteiliche Vermittlung der Interessen der Jugendlichen gegenüber anderen Akteur/-innen

Kompetenzagentur /

„JUGEND STÄRKEN im Quartier“ (JUSTiQ)

- Das Programm JUSTiQ wird seit 2015 in 185 Kommunen umgesetzt und legt den Fokus auf benachteiligte Stadt- und Ortsteile
- In diesem Kontext übernimmt der Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V. Verantwortung für die Einzelfallarbeit im Planungsraum Erfurt Südost
- Die Arbeitsweisen und –schwerpunkte ähneln denen der Kompetenzagentur und werden durch einen verstärkten Fokus auf das Quartier und dessen Angebote ergänzt
- Ziel bleibt die berufliche und soziale Integration benachteiligter Jugendlicher zwischen 12 und 27

caritas



2.5 Projekt „EULE“

www.esf-thueringen.de

ESF
EUROPA FÜR THÜRINGEN
ERWERBSHILFE

EUROPEAN UNION
Europäischer Sozialfonds

Freistaat
Thüringen

ESF-Förderperiode 2014 bis 2020

Bildung und lebenslanges Lernen

Projekttitle EULE

Begünstigte(r) Jugendhaus "Erfurter Brücke" der Caritas

Projektbeschreibung
 Durch das Projekt "EULE - Maßnahme zur Reduzierung der Anzahl von Schüler:innen ohne qualifizierten Schulabschluss" sollen neue Perspektiven für Schüler:innen eröffnet werden, um sie erfolgreich auf dem Weg zum Abschluss zu begleiten. Dabei werden Schüler:innen der achten und neunten Klassenstufe der Friedrich-Ebert-Schule sowie der Gemeinschaftsschule am Großen Herenberg unterstützt. Auch die Eltern und Lehrer:innen werden in den ganzheitlichen Arbeitsansatz einbezogen.
 Der Name des Projekts leitet sich aus den Worten Eigeninitiative, Unterstützung, Lernfreude und Erfolg ab. Das Ziel wird durch mehrere in Zusammenhang stehender Einzelprojekte erreicht, wozu Individuelle Lernhilfen, Kompetenztraining, Lerngruppen und Projekttag zählen.

In Bildung, Ausbildung und Berufsbildung investieren – für Kompetenzen und lebenslanges Lernen

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

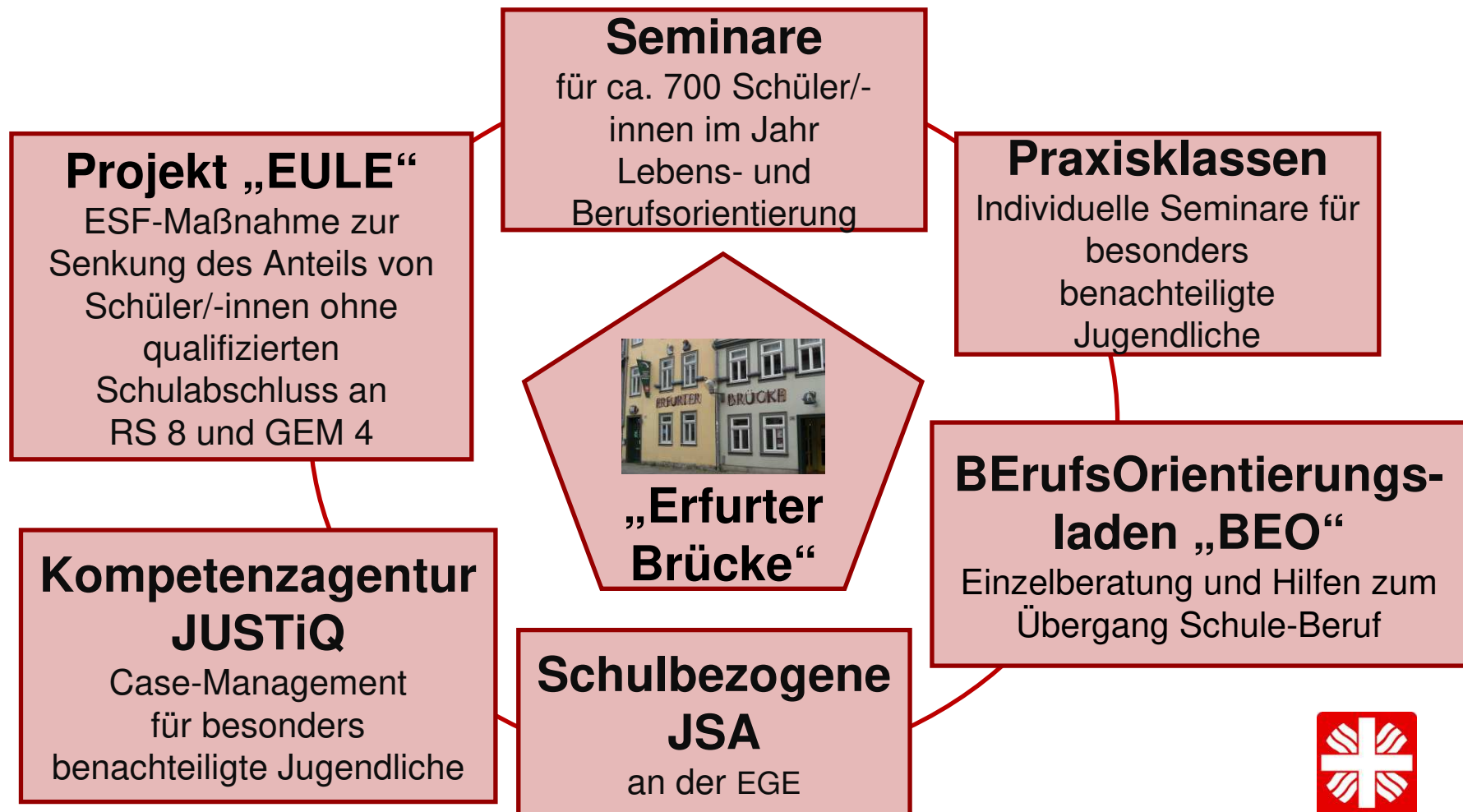
Projekt „EULE“

caritas

(**E**igeninitiative, **U**nterstützung, **L**ernfreude und **E**rfolg)

- Förderung im Rahmen der ESF-Schulförderrichtlinie durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bis zum 31.07.2019
- Maßnahme zur Senkung des Anteils von Schüler/-innen ohne qualifizierten Schulabschluss
- soll Schüler/-innen neue Perspektiven eröffnen und sie erfolgreich auf dem Weg zum Abschluss begleiten
- Schüler/-innen der Friedrich-Ebert-Schule und der Gemeinschaftsschule am Großen Herrenberg (Klasse 8 und 9)
- Einbezug der Eltern und Lehrer/-innen

2. ANGEBOTE DER ERFURTER BRÜCKE



caritas

Vielen Dank für Ihren Besuch, Ihr Interesse und
Ihre Aufmerksamkeit!